



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
100 (1890)**

314 (18.12.1890) 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-46502](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-46502)

General-Anzeiger



In der Postkiste eingetragen unter Nr. 2330. (Östliche Volkzeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

Abonnement:
50 Bfg. monatlich,
Bringerlohn 10 Bfg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postaus-
schlag R. 1.90 pro Quartal.
Inserate:
Die Colonel-Zeile 20 Bfg.
Die Neblamen-Zeile 30 Bfg.
Einzel-Nummern 5 Bfg.
Doppel-Nummern 5 Bfg.

(100. Jahrgang.)
Amts- und Kreisverfündigungsblatt
Erscheint wöchentlich sechs Mal, Samstags in zwei Ausgaben.

Telegraphen-Adresse:
Journal Mannheim.
Verantwortlich:
für den politischen u. allg. Theil
Chef-Redakteur Julius Ras,
für den lokalen und prov. Theil:
Ernst Müller,
für den Interentheil:
Karl Kpfel.
Notationsdruck und Verlag bei
Dr. S. Hans'chen Buch-
druckerei.
(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigenthum des katholischen
Bürgerhospitals.)
Sämmtlich in Mannheim.

Nr. 314. 2. Blatt. Kreiszeitung und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. Donnerstag, 18. Dezember 1890.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Berlin, 15. Dez. Der bereits gestern gemeldete Rücktritt des Herrn Dr. Otto Devrient von seinem Posten als Direktor des königlichen Schauspielhauses, der für die Eingeweihten nur noch eine Frage der Zeit sein konnte, ist nun doch Allen unerwartet erfolgt. Wenig über ein Jahr hat Dr. Devrient seines Amtes gewaltet. Trotz der beinahe unumschränkten Stellung, die er einnahm, ist es ihm nicht gelungen, weder mit dem Herrn Generalintendanten, dem Grafen Hochberg, noch mit der Künstlergesellschaft des Hauses dauernd Fühlung zu halten. Pöbeltum und Kritik kamen ihm wohlwollend entgegen, hat doch sein Name einen guten Klang in der Geschichte des deutschen Theaters, hatte er doch selbst durch die Einrichtung des „Haus“ und durch sein Autver-
stehen das gütlichste Vorurtheil für sich geschaffen. Die Hoffnungen, die auf ihn gesetzt waren, haben sich, wie Karl Kraus schreibt, nicht erfüllt. Herr Devrient hat es nicht verstanden, sich mit den älteren Mitgliedern des Hauses in ein leidliches Einvernehmen zu setzen, die neuen Kräfte, die er heranzog, haben sich den älteren nicht entliehen gleichwertig erwiesen. Durch seine Liebhaberei, auch als Schauspieler wirken zu wollen, ist das Verhältnis zwischen ihm und den Künstlern noch größer geworden. Am unglücklichsten erwies sich seine Leitung in der Wahl und Vorführung der Neuheiten. Hier folgte Fehlschlag auf Fehlschlag, Stücke, wie „Lubliner's“, „Der Name“, „Otto Vichers“, „Gaudemus“, „Beta's“, „Feurige Robien“, „Gäntzer's“, „Loni“, „Mändens“, „Der Macquis von Robillard“ waren eben so viele todtgeborene Kinder; „Wern's Trauerspiel“, „Erich Strahe“ und „Bühnenstück's Drama „Eine neue Welt“ hatten wenigstens einen gewissen literarischen Werth, wenn sie auch nicht entfernt für eine Bereicherung des Repertoires gelten konnten. War die Wahl der Neuheiten eine verfehlte, so verhielt sich ihre Vorführung von Woche zu Woche — eine Langsamkeit, die das Schauspielhaus bei der Mäßigkeit der anderen Berliner Theater in dieser Saison, wie man so sagt, völlig fall gestellt hat. Die Neu-Einführung klassischer Stücke bot dafür noch nur einen geringen Ersatz, die Dekorationen zu „Don Carlos“ und „Wilhelm Tell“ lagen überdies längst bereit, mit der Vorführung der „Geschichte Gottfried's von Berlichingen“ erfuhr auch die Kunst des Herrn Devrient eine Niederlage. Dagegen soll aber auch sein Verdienst hervorgehoben werden. Er hat zwei Schafspeere-Dramen, den „Sturm“ und „Verlorene Liebesmüh“ auf die Bühne des Schauspielhauses erfolgreich eingeführt und sich nach Kräften bestreut, das Repertoire mannigfaltiger und abwechslungsreicher zu gestalten. Kein Zweifel, daß sich seine Thätigkeit bei längerer Amtsführung, wenn er sich in den Gehirnen und die Wünsche des Publikums auf der einen, in die berechtigten Ansprüche der Kunstgenossen auf der andern, ihre Talente und Fertigkeiten, allmählich gefunden, fruchtbarer und leistungsfähiger entwickelt hätte; jetzt ist sie leider nur eine Episode mehr in dem, wie es scheint, unvermeidlich gewordenen künstlerischen Schicksal des Schauspielhauses gewesen.

Brüssel, 15. Dec. Der belgische Porträtmaler Alexander Robert, ein hervorragendes Mitglied der hiesigen königlichen Akademie der schönen Künste, ist nach kurzer Krankheit gestorben. Robert's Gemälde genossen eines besonderen Rufes und wurden noch auf der vorjährigen Ausstellung der „Porträts des Jahrhunderts“ ausgezeichnet.

Literarisches.

Ein alter neuer Roman. Im Verlage der G. Braun'schen Buchhandlung in Karlsruhe ist ein Roman erschienen, der ein Alter von nahezu anderthalb Jahrhunderten besitzt, einst das Entzücken der Zeitgenossen des Autors bildete und heute, obgleich die Romanliteratur längst andere Bahnen eingeschlagen hat, doch noch immer den Leser sehr deutlich erkennen läßt, worin das Geheimnis jeder ungeheuren Wirkung bestand. Dieser Roman ist Richardson's berühmte „Clarissa“, „Clarissa“, im Jahre 1748 erschienen, ist nicht nur das künstlerische Hauptwerk Richardson's, sondern überhaupt einer der hervorragendsten englischen Romane aus dem ganzen vorigen Jahrhundert. Was nun den Roman selbst betrifft, wie er in dieser Uebersetzung und Bearbeitung vorliegt, so ist er dem Leser durch die Damen R. und E. Fellingner zusätzlich gemacht worden. Schon die wiederholte Anwendung der Worte „Uebersetzung“ und „Bearbeitung“ in dieser Anzeige des Buches besagen, daß wir es hier nicht mit einer einfachen sprachlichen Uebersetzung, sondern mit einer theilweisen Neuichtung zu thun haben. Die beiden genannten Damen haben es vorzüglich verstanden, dem deutschen Lesepublikum unserer Zeit Rechnung zu tragen, ohne das historische Colorit des Richardson'schen Romans zu verwischen. Außerdem haben sie aber aus den acht stattlichen Bänden des Originals zwei mächtig starke Bände gemacht und diese unerschöpfende Zusammenfassung des natürlichen Inhalts schadet nicht nur dem Roman wenig, sondern sie hilft dem Leser vielfach über eines der Hauptgeheimnisse des englischen Originals, über die weitläufige Breite, die maßlose Detailirung der Schilderung und der Stimmungsmalerei in Richardson's „Clarissa“ hinweg. Den Literaturfreunden kann diese neue Ausgabe der „Clarissa“ nur auf das Angenehmlichste empfohlen werden. Die moderne Romanliteratur wird bis auf ganz vereinzelte Erscheinungen weit überaus von diesem klassischen Werke und trotz ihres ehrwürdigen Alters wird „Clarissa“ dem Leser nicht veraltet, nicht außerhalb unserer heutigen Gefühle- und Gesellschaftslebens liegend erscheinen; im Gegentheil zu Richardson's „Grandison“ und „Pamela“ vermag „Clarissa“ heute nicht nur den Liebhaber, sondern auch das große Publikum zu fesseln.

Verschiedenes.

— Eine mysteriöse Geschichte wird aus Ossa gemeldet. Vor einigen Tagen lebte in eins der dortigen ersten Hotels eine fremde Dame ein. Durch einen Dienstmann ließ dieselbe einen ihrer Bekannten, welcher an einer höheren Be-

richtsstufe angestellt ist, zu sich rufen. Die Beiden bearühten sich sehr freundlich, wie es intime Freunde nach längerer Trennung zu thun pflegen. Der Herr blieb bis nach Mitternacht bei der Dame, worauf er sich verabschiedete. Bald nach dem Weggange des Herrn fing die Dame laut zu weinen an und rief zuletzt die Dienerschaft zu Hilfe. Man konnte sie nicht zur Ruhe bringen und wußte sich zuletzt keinen anderen Rath, als sie nach der Polizei zu bringen. Hier wurde sofort ein Arzt gerufen, welcher die Dame für geisteskrank erklärte. Während des Aufenthaltes im Polizeiamt rief die Irrsinnige zu wiederholten Malen den Namen des genannten Herrn. Man ließ ihn kommen. Sofort fiel die Kranke demselben zu Füßen und flehte ihn um Gnade und Erbarmen an. Der Herr ließ die Kranke in einer Privat-Isirrenanstalt unterbringen. Ueber den Vorfall wurde ein Protokoll aufgenommen, doch wird in demselben der Name des Herrn nicht erwähnt. Es wird erzählt, die Irrsinnige sei die Tochter eines russischen Fürsten und habe aus Liebe zu einem Anderen ihren Mann verlassen und den Gegenstand ihrer Liebe in Ossa aufgesucht. Dort nun habe sie erfahren, daß ihr Liebhaber bereits verheiratet sei, welche Nachricht sie irrsinnig gemacht habe.

— **Ein rabiatier Bittsteller.** Ein in der Kanzlei des Gouverneurs von Lissis erdiesener armenischer Kaufmann, der auf seine Frage, ob ein von ihm überreichtes Gesuch schon erledigt sei, von einem Beamten eine vernehmende Antwort erhalten hatte, feuerte zwei Revolverkugeln auf den Beamten ab, der tödtlich verwundet wurde.

— **Schlen.** Der Dichter Buttler liegt einst an einem sehr kalten Dezemberabend in einem Wirthshause ab und fand, als er in die Wirthsküche trat, alle Plätze am Kamin besetzt, so daß er nicht zum Feuer kommen konnte. „Dausknecht“, rief er, „gib soalich mir ein Paar Dugend Aukstern!“ — „Doser wollen Sie wohl sagen?“ — „Ich weiß wohl, was ich saar: ein paar Dugend Aukstern!“ — Der Dausknecht geborchte; die gesamte Gesellschaft, die sich am Kamin wärmte, konnte sich der Neugier nicht erwehren, ein so seltsames Bier zu sehen, das Aukstern trug, und lief in den Stall. Unterdessen nahm sich Buttler den besten Platz am Feuer, einen Ananblich darauf kam der Dausknecht mit allen Uebrigen zurück und verfiderte, der Gaul moße keine Aukstern. — „Bill er keine? Nun gut, so seße mir einen Tisch her und bringe sie mir; vor allen Dingen verank den Biesser nicht.“

Louis Marsteller
Kunststraße
0 2, 10
empfehl't
billigst

Reiche Auswahl Geschenkartikel zum Bemalen.

Öel- und Aquarellfarben, Wasserfarben, Pinsel und Paletten, Mal-Vorlagen.
Glatte und gelbbunte Delapapiere, Bristol-Carton, Firmisse etc.

Aufzüge mit Sicherheits-Rangvorrichtung Patent Korbach für Hand-, Kran- und Schiffs-, hydr. pneumat. u. Dampftrieb, mit allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzeit ausgerüstet.

Krahnen Bauwinden, Seilwinden, Kelleraufzüge, Speise-Aufzüge, complete Einrichtungen zum Kohlenausladen. empfehl't 88445

Robert Elsaesser, Ingenieur,
Mannheim, L 16, 3a.
General-Vertreter von Schmidt, Kranz & Co. in Nordhausen.

Grab-Denkmal
von einfachster bis feinsten Ausführung
empfehl't

Ehrenfried Meyer,
Bildhauer.
Atelier und Lager befindet sich am Friedhof, neben der Wärrerei des Herrn Kocher, 84324

Bündelholz, Buchen- & Tannenholz
Sternweis oder zerfeinert, in nur trockenem Waare, Bricks 81866
Marke B liefert in billigen Preisen

G 7, 8 Carl Bischoff, Telephon 524,
Bestellungen nimmt auch Herr D. Dauer, N 2, 6, entgegen.

Prämirt:
Freiburg 1887.
Karlsruhe 1887.
Wien 1875.
Wien 1873.

G. RUF
Hof-Photograph
Mannheim, A 2, 7 - Freiburg - Basel

Prämirt:
Brüssel 1888.
Antwerpen 1885.
Heidelberg 1886.
Frankfurt 1884.

Um die für Weihnachtsen bestimmten Aufträge, namentlich grössere Sachen, wie bekannt in gediegener Weise ausführen zu können, bitte ich mit Publikum um baldmögliche Bestellung.

Weihnachts-Ausverkauf.
Der durch meinen Auszug nach
D 3 No. 2 (Theaterstraße)
unterbrochene Ausverkauf in
„Kunstartikeln“
bestehend in einer großen Auswahl Photographien, Kupfer- und Stahlstichen mit und ohne Rahmen, Decorationsgegenständen, Delgemälden, Prachtwerken etc. etc. wird bis Weihnachten fortgesetzt.
Beste Gelegenheit zur billigen Erwerbung geschmackvoller Weihnachtsgeschenke.
D 3 No. 2 **A. Hasdentensel** D 3 No. 2
(Theaterstraße) (Theaterstraße)
Kunst-, Musikalien- und Instrumentenhandlung.
Pianosorte-Fabrik.

Briefpapier mit Monogramm
in feinsten Ausführung,
Visitenkarten
in den neuesten und geschmackvollsten Schriften
empfehl't 91411

Julius Hermann's Buchhandlung
0 3, 6 an den Planken 0 3, 6.

Maschinenfabrik Göttingen.
Elektrotechnische Abtheilung.

Dynamomaschinen, Bogenlampen, Einrichtung elektrischer Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolampe.
Verrichtung für Mannheim und Umgebung, Dessen u.

83661 Rheinheffen: **L. Frankl in Mannheim.**

Q 7, 18|19 Haller & Abendroth Q 7, 18|19
Tapetier- und Dekorationsgeschäft, 80000

Musikverein.

Matheus-Passion.

Es besteht schon seit mehreren Jahren der Wunsch, den Mitgliedern und Freunden des Musikvereins, das herrliche Werk Bach's in thätigster Vollkommenheit vorzuführen. Dieser Wunsch hat auch vielen ehemaligen activen Mitgliedern des Musikvereins und sonstigen Kunstfreunden Veranlassung gegeben, ihr Mitwirken hierbei dem Vorstand und dem Dirigenten des Vereins in freundlicher Weise in Aussicht zu stellen, um hierdurch dem Werk, das Zusammenwirken vieler Kräfte erheischenden Werke, eine wahrhaft künstlerische Durchführung zu sichern.

Mit Bezugnahme hierauf bitten wir die verehrlichen Damen und Herren, welche geneigt sind, bei der Aufführung am Samstag im Chor mitzuwirken, am nächsten

Freitag, den 20. Dezember,
Abends 7 1/2 Uhr im Aula-Saal

ich persönlich, oder im Verhinderungsfalle schriftlich anzumelden, um die Eintheilung in die einzelnen Chorstimmen vornehmen zu können.

Mannheim, 14. Dezember 1890. 92027

Der Vorstand.

Liederkranz.

Samstag, den 27. Dezember 1890

CONCERT im Saalbau

unter Mitwirkung der K. K. Oper, Kammerkapelle Fräulein Alice Barbi aus Bologna, des Violinisten Herrn Alfred Krafft aus Baden-Baden und des Groß-Orchester-Dirigenten.

Anfang Abends 7 Uhr. 92097

Wohlthätigkeitsakt.

Mittwoch, den 17. Dezember 1890, abends 8 Uhr, findet in dem

grossen Saale des Saalbaues

zu Gunsten des Vereins Knabenhort und zur Bekleidung armer Kinder auf Weihnachten unter Mitwirkung der hiesigen Infanterielapelle eine nochmalige Aufführung des bei der Diesterwegfeier mit so großem Beifall aufgenommenen Festspiels

„Des Pädagogen Traum“

ausgeführt von Lehrern und Lehrerinnen der Mannheimer Volkshochschule statt, wozu der Restaurateur des Saalbaues, Herr Rupp, in ansehnlicher Weise die Räume des Saalbaues nebst Beleuchtung und Musik unentgeltlich stellt.

Der Akt findet mit Restauration statt. Eintrittskarten in den Saal zu 1 Mark und auf die Galerie zu 50 Pfg. sind in den hiesigen Musikalienhandlungen der Herren Bohler, Debel, Donnerer und Hasdenkufel, bei den unterzeichneten Mitgliedern des Komitees, bei dem Restaurateur des Saalbaues Herrn Rupp und abends an der Kasse zu haben.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet unter besonderem Hinweis auf den Zweck des Aktes höflich ein.

Das Komitee der Diesterwegfeier:
 Hauptlehrer Bühner, U 1, 17; Hauptlehrer Sebler, K 4, 7;
 Hauptlehrer König, K 1, 10a; Institutsvorsteher Reimuth, C 4, 14;
 Hauptlehrer Stuh, P 7, 8.

Conditor-Gehülfsen-Verein.

Einladung

zum
Stiftungsfest und Weihnachtsfeier
 Sonntag, den 28. Dezember 1890

im Lokal-Theater, Aufführungen u. darauffolgendem Tanz, in den Sälen des Saalbaues. 92131

Anfang Abends 7 Uhr.

NB. Freunde u. Gönner des Vereins werden gebeten, ihre Beiträge für Einzulehrende nach unserem Lokale „Stadt Augsburg“, Nr. 4, zu senden. Der Vorstand.

Heinrich Kessler, Geigenbauer, MANNHEIM, P 6, Nr. 2.

empfehle sein bekanntes Lager in Violinen, Violas, Cellos, Violoncellen, Bögen und alle Sorten deutscher u. italienischer Saiten, Notenpulte, Zithern, Gitarren, Zieh- u. Mundharmonika, Bandonion, Trommeln, sowie Kinderinstrumente jeder Art, Symphonium, Manovan, Schweizer-Spielwerke, sowie Schulen zu sämtlichen Instrumenten. 89578

Surrah. Surrah. Surrah.

Die schönste und größte

Schlittschuhbahn

befindet sich am Schlachthause (ohne Gefahr).
 Abonnementskarte an der Kasse.
 Erwachsene M. 1.50
 Kinder M. 1.—
 Die Unternehmer.

Empfehlung.

L. 4, 17 Gebrüder Behn L. 4, 17
 Bau- u. Möbelschreineri,
 empfehlen sich ihren geehrten Kunden, sowie den Herren Architekten und Geschäftsfreunden in

Uebernahme von Neubauten
 und
Anfertigung von solid gearbeiteten Küchen- und Garderobe-Einrichtungen.

Specialität:

Antik eingelegte Möbel
 werden aus Feinsten renoviert, unter Aufsichtung vortrefflicher Bedienung. 77465

Ausverkauf
 zurückgesetzter Kleiderstoffe
 91081 für
Weihnachts-Geschenke.
A. Ciolina, Kaufhaus.

Bekanntmachung.

Den Verkauf von Weiß-, Manufaktur- u. Wollwaaren in hies. Stadt betr.

Durch Ueberhandnehmen der Geschäfte u. der oft unrealen sogen. Ausverkäufen u. Preissteigerungen veranlaßt, wird die verehrl. Einwohnerschaft Mannheims und Umgegend darauf aufmerksam gemacht, daß, um größere Einnahmen zu erzielen, für die Folge die Preise an unterzeichneter Stelle herab verringert wurden, daß ein Gang dahin nur im eigenen Interesse des Einkäufers liegt. Diese große reelle Begünstigung erfordert jedoch baare Bezahlung.

Mannheim, Q 3, 11. Max Keller.

89604

Für Weihnachts-Geschenke empfiehlt
Jacob Bitterich
 Lack- & Farbenfabrik,
 D 4, 7
 Fruchtmarkt.

Farbenkasten
 in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.

für
 Aquarell-,
 Oelmaler-,
Maler-Utensilien
 Mal-Vorlagen,
 Bronzen flüssig. 90972

Schirm-Fabrik
E. Imbach
 E 1, 15, Planken.
 Neueste pat. Erfindung
„Selbstschließer“
 sehr solid konstruirt, einfach,
 leicht und dauerhaft.
 Größtes u. feinstes Lager von
Regen- u. Sonnenschirmen
 zu niedrigsten Preisen.

Weihnachts-Ausstellung

in Parfumes und Parfumes-Kästchen und Seifen, Toilettenkästen, Reiserollen und Necessaires, Bürsten- und Kamm-Garnituren, Spiegel, Neuheiten in Aufsteckkämmchen und Nadeln, Brennlampen, Zerstäuber, Puderboxen u. alle sonstige Toilettegegenstände in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen. 91812

E 3, 15. E. Schröder. E 3, 15.

Ruhr-Fettschrot,

in höchster Qualität,
 reingeseihtes Prima Ruhrkohlen, Anthracitkohlen, feingemachtes Niesern-Brennholz, (bestes Anfeuerungsmaterial), Bündelholz, ebenso feingespaltenes Buchenholz in trockener Waare billigst.

Franz von Moers,

Replerstraße 28. Schweginger Vorstadt.
 80849 Telephon Nr. 552.

Buchen-Abfallholz,

sehr trocken, kurz gesägt und gehackt, à M. 1.20 per Str., frei an's Haus Lammholz, fein gespalten und in Bündeln, ferner feinsten Fettschrot, Ruhrkohlen, Anthracitkohlen, Holzkohlen und Bricks & empfiehlt billigst die

Kohlen- und Holzhandlung von
K 2, 12/14, Friedrich Grohe, Telephon
 Nr. 436.

Kataloge gratis.

Tobias Löffler

(S. Werner)
 Hof-Buchhandlung
Mannheim, E 2, 4/5.

Größtes Lager

von Prachtwerken, Glasfibern, Gedichtsammlungen, Geschichts- und Reiseverker, Atlanten, Globen, Kalendern.
Jugendchriften
 und 91766
Bilderbücher
 für jedes Alter, in größter Auswahl.
Briefmarken-Album.
Spiele & Beschäftigungsbücher.
 Auswahlendungen auf Wunsch.

Kataloge gratis.

Patente in allen Ländern! Patente in allen Ländern!

An alle Geschäftstreibende!

Während früher häufig die Klage laut wurde, daß Geschäfts-bücher sich schlecht herauslegten und dadurch der Eintrag sehr erschwert wurde, ist diesem Uebelstande durch den neu erfundenen

Glasschen

Patent-Rohhaut-Sprungrücken

Deutsches Reichspatent Nr. 49201

abgeschaffen worden. Ich habe die tausenden Miniaturen obiger Geschäftsbücher stets vorräthig u. werden circa 10 Minuten schnellstens angefertigt. Indem mich beehre, dies den Herren Geschäftsleitern zur gef. Kenntniss zu bringen, bitte ich um geneigten Zuspruch.

J. Hepp, U 1, 4

Schreibwarenhandlung, Geschäfts- u. Copirbücherefabrik. 91161

Flügel u. Pianinos

in größter Auswahl und zu billigsten Preisen,
 Gebrauchte Instrumente werden in Tausch genommen. 87724

K. Ferd. Heckel,

Vertreter der ersten Pianofortefabriken.

Strassburger

„Neueste Nachrichten“

General-Anzeiger für Elsass-Lothringen

Inseriren bringt Gewinn!

Täglich

22700

Notariell beglaubigte
Abonnentenzahl!

13. Jahrgang.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämtlichen Behörden, Oberfürstern, Notaren, etc. zu Bekanntmachungen benutzt. 84293

Jedem das Seine!

Freiburger Zeitung

Unparteiisches Organ für alle Stände!

Abonnementspreis:

Durch die Post bezogen, am Posthalter, R. 1.80

frei in's Haus 2.50

Gänzlich unparteiische, zuverlässige und rasche Berichterstattung über alle Vorkommnisse in Baden sowie in und Ausland haben der Freiburger Zeitung in kurzer Zeit in allen Klassen der Bevölkerung ohne Unterschied der Partei überraschend schnell Eingang verschafft.

Sind von größter Wirkung: 10 Pfg. pro Zeile, Restanten 25 Pfg., bei Wiederholungen entspr. Rabatt.

Anzeigen

Der Anfang des hochinteressanten sozialen Romans „Die Frau des Arbeiters“ wird neuen Abonnenten gratis geliefert. 91907

Unentbehrlich für Insertion jeder Art. Täglich 8-10 Seiten stark.

In allen Kreisen beliebtestes, verbreitetste und gelesenste Zeitung in Elsass-Lothringen.

Eier Eier

Größte frische ital. Siedeier
 Größte frische bayr. Siedeier
 Hochprima Kalk-Eier (selbst eingelegt)
 empfehlen 91817
en-gros & en-detail
 stets zum denkbar billigsten Tagespreis.
Hans Geyer & Cie
 aus München.
E 1, 10.

Für
Weihnachts-Bäckerei
 empfehlen:
 feinstes ungar. Kaisermehl,
 la. Gries-Raffinade u. Staub-Raffinade
 neues Citronat u. Orangeat,
 neue ausgewählte Mandeln,
 Rosinen, Corinthen, Sultaninen
 feinste Vanille u. Vanillezucker,
 neue Haselnußkerne,
 Chocoladen und Cacao,
 Potasche, Pirschhornsalz, Backbladen,
 rein gemahlene Gewürze etc. etc. 91338
Gebrüder Zipperer,
 Heidelberger Straße,
 0 6, 3-4, 0 6, 3-4.

TELEPHON 333. Hochfeine große frische
Sied-Eier
 und große vorzügliche
Kalk-Eier
en-gros & en-detail
 stets zum billigsten Tagespreis. 90888
 Wiederverkäufer
 Preis-Ermäßigung.
 Rechte Badler Leckerli
 Rechte Nürberger Unterklebschen
 Rechtes Schwarzwälder Kirchwasser
 Rechtes Schwarzw. Zwetschenwasser
 empfiehl 91873
G. Werle, K 4, 15.

Bénédictine
 LIQUEUR DES ANCIENS
 BÉNÉDICTINS
 De L'ABBAYE DE FÉCAMP (France)
 Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.
Algodani
 Man nehme nicht an, dass sich auf jeder Flasche die viereckige Etiquette mit der Unterschrift des Generaldirectors befindet.
 Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenen gesundheitlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachtheile deren sich der Consumt aussetzen würde.
 Am Schlusse jedes Monats werden wir das Verzeichniß derjenigen Firmen veröffentlichen, welche sich schriftlich verpflichteten, keine Nachahmungen unseres Liqueurs zu verkaufen.
 88880

3000 Flaschen feine Weine.
 Es sind mir zum Verkauf folgende Weine übertragen worden, nämlich:

80 Flaschen	1887er Forster Jesuitengarten	à R. 2.—
230	1887er do. Kirchenstück	1.90
480	1884er Hochheimer	1.80
450	1884er Deidesheimer	1.75
200	1888er Ruppertsberger	1.50
250	1884er Ingstheimer	1.40
550	1887er Wachenheimer	— .80
200	1888er Pontat Canot Bordeaux	1.75
320	1884er Chateau Laville	1.50
180	1878er Affenthaler	1.25
150	feinster deutscher Monseigneur	2.20
80	1872er Cognac, fine Champagne	6.—

Sämmtliche Weine sind garantiert rein und wirklich sehr fein, ebenso der Cognac und Monseigneur. 92048
Eugen Leitz, Küfer, R 3, 9.
 Sämmtliche Artikel zu 91926

Weihnachtsbäckereien
 empfehle in nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen.
Adolf Menges,
 N 3, 15, N 3, 15.

Dürkheimer Champagner,
 anerkannt preiswerthester deutscher Schaumwein, in 3 Qualitäten, per Flasche Mk. 2.— u. Mk. 5.—
Ungar. Medicinal-Weine,
 Tokajer, Menecher u. St. Georger Ausbruch.
Macca Hungaria
 herber, ungar. Rothwein.
 Bordeaux, Deidesheimer, Dürkheimer etc.
 echte franz. Cognac, deutschen Cognac, Jamaica-Rum, Arac, Genèvre, Gilka, Kirchwasser, Zwetschenwasser etc. etc., große Auswahl in
ff. Punsch,
 empfehle bestens. 91926
N 3, 15 Adolf Menges N 3, 15.

Peters Tafel-Liqueure: Curaçao, Ingber etc.
 Peters Doppel-Liqueure: Pomeranzen OO etc.
Peters Punsch - Essenzen
 Peters Arac-Magenliqueur
 von **Herrn Jos. Peters & Cie. Nachf.,**
 Cöln 91906
 empfehlen: A. Brillmayer, Chr. Hasenfuß, G. Hochschwender, W. Kern, J. Knab, W. Krechmann, F. W. Krieger, Carl Ferd. Reif, G. Maier, Carl Müller, W. Müller, J. Sternheimer.

Friedr. L. Roesch.
 Bringe meine
Milchkur-Anstalt
 in empfehlende Erinnerung. 90450
Q 3, 2/3 nächst der Hauptpost.

Pfarrer Seb. Kneipp's Krautnährmittel
 als:
**Kraftsuppenmehl, Klosterkraftbrod
 Zwiebacke und Kindermehl etc.**
 für Magenleidende, schwächliche, blutarme Personen und Kinder, Reconvalescenten unentbehrlich, Fabrikant von der allein durch Hochw. Herrn Pfarrer Kneipp berechtigten Brod- & Zwiebackfabrik Augsburg, empfiehlt zur geneigten Abnahme.
Louis Loebert in Mannheim.
 Jedes Fabrikat nur echt, wenn dasselbe die gesetzlich geschützte Schutzmarke mit der Unterschrift des Hochw. Herrn Pfarrer Kneipp trägt. 91479

Kaiser Friedrich-Quelle in Offenbach a. M.
 Stärkste Natron-Lithion-Quelle Deutschlands.
 Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.
 Ueberraschende Heilerfolge.
 Vortreffliche, anschlusslich aus den Natron-Lithion-Salzen der Kaiser-Friedrich-Quelle hergestellte
PASTILLEN
 Gegen Husten, Nervenleiden, Schleihausswurf, Keuchhusten, Diphtherie etc. alle catarrhalischen Affectionen der Luftröhre, Lunge, des Magens, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Gicht und Rheumatismus.
 Die Pastillen, sowie d. Medicinal- und Crystall-Tafelwasser sind vorzüglich in allen Apathischen u. Mineralwasser-Krankheiten, Brochus und Prosopie gratis und gratis.
 Hauptniederlage in Mannheim bei
Wilh. Müller, T 6, 2.
 88280

Anmelde-Formulare
 für
Invaliditäts- & Altersversicherung
 sind zu haben (auch mit Firmenbrud) 91498
Erste Mannheimer Typogr. Anstalt
Wendling Dr. Haas & Co.

Café Dunkel.
 Anschlag von hochfeinem
Münchener Bürgerbräu.
Keine Weine.
Mittagstisch im Abonnement.
 Restauration à la carte.
 89928 Hochachtungsvoll
Emil Anna.

Wirthschafts-Eröffnung.
 Freunden und Bekannten, sowie der verehrten Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, daß ich in dem Neubau des Herrn Böttlein
H 9, 4a II
 eine 91953
Restauration u. Weinwirthschaft
 zum Prinzregenten Eitelold von Bayern eingerichtet und solche am Samstag, Nachmittags 4 Uhr, eröffnet habe. Empfehle ausgezeichnete gute reine Weine, sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Einem zahlreichen Besuche entgegensehend, zeichnet
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Deschner, Restaurateur.
 Abonnenten zu einem guten Mittagstisch werden angenommen

Moritz Löwenthal, G 7, 15
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager
1888er und 1889er importirter Havana
 in neuer Auswahl, sowie
Bremer und Hamburger Cigarren
 jeder Preislage und Qualität. 87142

E. v. Venrooy
 Mannheim
Dampf-Nobel- und Sägewerk.
 (Bureau und Fabrik Z 5 1/2 No. 3.)
 Deutsche und nordische
Nobelbretter
 in aller Dimensionen, in Latten und Kiefern.
 Eichen- und buchene imprägnirte Parquets.
 Zierleisten in den verschiedensten Profilen.
 Fußbänke, Tischbelegungen, Wandverkleidungen etc.
Grosses Lager
 in Eichen-, Buchen-, Birnbaum- und Ahorn-
 Schleißen, sowie geschweiften Gestirnen.
 Specialität in Kolladen, Roll- und Zuglaufstufen.
 Besonders moche ich die Herren Baumeister, Schreinermeister, Glasermeister, Zimmermeister, Wagnermeister und Wagenbauer auf meine nach den neuesten Constructionen eingerichteten
Holzbearbeitungsmaschinen & Trockenanlagen
 zur gefl. Benutzung aufmerksam.
 Ich bin jetzt in der Lage, alle mir ertheilten Aufträge bei billigster Berechnung auf's Prompteste ausführen zu können und stehe illustrierte Preis-Courante, sowie Kostenanschläge jederzeit gerne gratis zur Verfügung. 91288

Musverkauf.
 Wegen Geschäftsveränderung verkaufen wir zu bedeutend ermäßigten Preisen unser ganzes Lager als:
 Reclifloffer in Rohrplatten, Fournier und Holz, Engl. Ledersüde, Handloffer, Taschen aller Art, Hütoffer und Schachteln für Damen und Herren, Touristenaschen etc.
 sowie 90998
 Portemonnaies, Briefschäcken, Etuis, Schulranzen und Mappen, Postenträger etc. etc., alles zu Weihnachtsgechenken sehr geeignet.
Gust. Pfisterer & Cie.
N 3, 9 Kunststrasse N 3, 9.

Häuser, Bauplätze etc.
 für
Geschäfts- u. Privat-Zweck
 geeignet, zu verkaufen d. rech. Agent
J. Zilles,
 N 5, 11b Kapuzinerplatz, N 5, 11b.
 Vermittlung von Hypotheken-Geldern. 88661

Wiesbadener Kochbrunnen-Quell-Salz

ein reines Natriumproduct, ärztlich allgemein empfohlen und von ausgezeichneter Heilkraft bei Catarrhen, Husten, Heiserkeit, Schleimauwurf etc. ebenso bei Verdauungs- und Ernährungsbeschwerden, Darm- und Magenleiden aller Art und in Folge eines

HOHEN LITHIONGEHALTES bei Gicht und Rheumatismus. Ein Glas Kochbrunnen-Quell-Salz entspr. dem Salzgehalt von 35—40 Schachteln Pastillen. Preis per Glas 2 Mark. Käufl. in den Apotheken und Mineralwasser-Handlungen etc. Man achte auf Schutzmarke.

A 2, 2 **Prämiirt** **A 2, 2**

Wien und Odessa 1890.

GRASS

Großherzoglich Badischer Hof-Photograph. Königlich Bayerischer Hof-Photograph.

Specialität: „Aristotypie.“ Inhaber Allerhöchster Auszeichnungen. Specialität: „Platinotypie.“

Bestellungen auf Weihnachten

in größeren Arbeiten bitte man schon jetzt angeben zu wollen. Alle Arbeiten unter Garantie der künstlerischsten Behandlung und feinsten zweckentsprechender Ausstattung. 89172

Haltbarste Arbeit. (Permanente Ausstellung Hotel Pfälzer Hof u. a.) Civile Preise.

C. Speck,

Leinen- und Ausstattungsgeschäft

C 1, 7 beim Kaufhaus **C 1, 7**

empfiehlt zu Weihnachten: 91109

Tisch- und Tafeltücher, Thee-Gedecke, wollene Bettdecken, Piquédecken, Taschentücher, Schürzen in jeder Preislage, Herrenhemden nach Maass, ächte Jäger'sche Normal Unterkleider.

Man verlange Franco-Zusendung der Preisliste mit Catalog für fertige Brautausstattungen.

Vollständiger Ausverkauf

von **Tricot-Tailen** und **Tricot-Kleidern**

für Mädchen von 1—15 Jahren wegen Aufgabe dieser Artikel weit unter dem Selbstkostenpreise.

Gebrüder Lindenheim

E 2, 17 Planken. Mannheim. Planken E 2, 17.

Soeurs Heinck

N 1, 8 Kaufhaus N 1, 8 vis-à-vis der Reichsbank.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle alle Artikel in **Woll- & Baumwollwaaren, Taschentücher etc. etc.** 91788

Specialität: Reste aller Art.

Max Wallach empfiehlt sein reichhaltiges Lager in: 84296

Vielefelder und Hausmacher Tischzeugen, Handtücher etc., Hausmacher und Vielefelder Leinen in allen Breiten, Piqué, wollene und abgenähte Bettdecken; Taschentücher in Leinen und Battist.

Großes Lager in Federn, Flaumen, Koffhaar und fertigen Betten. Anfertigung ganzer Einbettungen, sowie Herren- u. Damentwäsche nach Maß.

D 3, 6

Weihnachten 1890.

Empfehle mein auf's reichhaltigste sortirtes Lager in: Woll- und Weißwaaren, Arbeiterkleider, Genden, Blousen, Jacken, Unterkleider (Normal u. Reform). Ferner: Kinderkleider, Kapuzen, Hüllen, Tücher, Muffen und Pelz, Schirme, Handschuhe, Strümpfe und Socken.

Ein Rest preiswürdiger Anzüge von 15 M. an mache besonders aufmerksam.

Eigene Fabrikation und Einzelverkauf zu billigsten Engrospreisen. 89917

Zur großen Auswahl!

Mina Emmerich Wittwe,

Schwehingerstraße 37.

Für Weihnachtsgeschenke empfehle mein reichhaltiges Lager in 91581

Filz- und Cylinderhüten.

E. Külle, Q 1, 2 Breitestraße, neben der Pelikan-Kuchele.

GROSSTES LAGER GUTE FABRIKATE BILLIGSTE PREISE

Nouveautés in Engl. u. Wiener Fabrikaten. **Wilde-Hüte** anerkannt bester Fabrikat. **Pelzmützen, Velourhüte** etc. für Herren und Knaben zu sehr billigen Preisen.

Otto Weberbeck, (früher C. Garbrecht's Nachf.)

Großes Lager in Spielwaaren.

Mannheim, 90968 P 1, L. Planken. P 1, L.

Empfehle zu billigsten Preisen neu eingetroffene größere Anzahl 89029

echter Perser-Teppiche

als: **Sommacs, Mecca, Bokhara, Daghestans, Kassak, Karabas, Tapis de priore** etc. in außerordentlich schönen und seltenen Exemplaren.

L. J. Peter, Hof-Möbelfabrik, C 8, 3.

Pelzwaaren.

Wohnachts-Avis. Großtes Lager in gebiegenen fedelverfertigten Pelzwaaren aller Art.

Filiale H 3, 1 gegenüber dem Holländischen Hof.

Wassendies Weibwaaren-Geschäft. Billigste Garantiepreise. **Louis Müller,** Pelzwaarenhandlung. (alte Metzgerstraße) Niederlage D 1, 12

Schuhwaaren!

Zur jetzigen Bedarfszeit empfehle mein reichsortirtes Lager in Winter-Schuhe u. offene:

Frauen-Filzstiefel mit Kollenderbesatz à M. 3,30
Frauen-Filzstiefel mit Dadbesatz . . . 3,80
Frauen-Filzpantoffel . . . 3,30
Frauen-Fugstiefel . . . 4,50
Frauen-Luchpantoffel mit Ledersohle . . . 1,30

Wendelin Maas, Seckenheim.

Schaukelpferde sowie Koffer, Taschen, Hosenträger, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Bisties etc. in großer Auswahl empfehle zu billigen, aber festen Preisen die Reiseartikelabrik von

M. Bärenklau, 90900 von M. 1 an E 3, 17, Planken.

Fertige Todtenkleider von den einfachsten bis zu den besten in größter Auswahl.

Geschwister Suzen, P 1, 11. 91960

Ad. Bieger, P 3, 13 Herren- & Damen-friseur P 3, 13

empfiehlt als reizende und praktische Weihnachtsgeschenke sein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in:

Seifen, Parfumes, Necessaires, Cartonagen und Attrapen

in besonders eleganter, zu Geschenken geeigneter Verpackung. 91449

Berstanber, Spiegel, Haar-, Kleider- und Zahnbürsten, Neuheiten in Coiffure-Kämmchen etc. in größter Auswahl.

Asphalt- und Cements-trottoir Hausentwässerungen werden billigst unter Garantie hergestellt. 84500

P. Pohl & Sohn. Bureau G 7, 13.

Alfred Engel, Ingenieur, E 8, 10 empfiehlt sich zur Herstellung von 91778

Asphalt- & Cement-Böden etc. bei bekannt prompter Bedienung und guter Ausführung unter Garantie.

Ahorn & Riel
M 2, 8,
neben Herrn Kaufmann Uhl.

Tapeten-Lager

Reichste Auswahl, billigste Preise,
Waaren- und Musterkarten werden
überall hin franco zugesendet.
Billigste Aufertigung
von Schriften, Rouleaux für Schaufenster.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehlen wir
in großer Auswahl zu billigen Preisen: 90859
Schlaftrübe, Havelocks u. Reisedecken.
Engelhorn & Sturm, O 5, 5.

Weihnachts-Ausstellung.

P 1, 3 Rich. Adelman P 1, 3.

Reichhaltiges Lager in: Eisenblei, ächten Wiener Meerschaum- u. Bernstein-Waaren, Spazierstöcke mit Silber, Eisenblei- und Horngriffen. Natur-, Reit- und Waffentücher. Tabakspfeifen und Rauchrequisiten jeder Art. Neuheiten in: Eisenblei, Schildkröte, Bein- und Holz-Fächer. Schmuckgegenstände als: Collier, Broschen und Armbänder etc., in Eisenblei und Bernstein.
Für Jagdliebhaber empfehle Zimmerausstattungsgegenstände inirschhorn.
Reparatur-Werkstätte im Hause. 91764

Leonhard Hiltz

Schirmfabrik gegr. 1837.

E 1, 19, Planken,

mit Filialen in 16 verschiedenen Städten Deutschlands,
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken:

Regen- und Sonnenschirme

in vorzüglicher Fabrikation u. großer Auswahl,
Feste Preise.

Zu Weihnachten

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in:

Glas- & Kristallwaaren
Bier-, Wein-, u. Liqueurservice

Punschbowlen

Gläser und Krüge mit und
ohne Beschlag.

Bernidelte und versilberte
Kaffee-, Thee- u. Tafelgeschirre.
Bestecke in Christofle etc.

Bronce.

Porzellan u. Steingut
weiß und decorirt.

Tafel-, Kaffee-, Thee- u.
Dessertservice.

Blumentöpfe, Wasch-
garnituren.

Majolika, altdoische Steinzeuge
Feine Holz- & Bleiwaaren,
Tisch-, Wand- & Hängelampen
in größter Auswahl.

Kirner, Kammerer & Co., R 1, 15 & 16.

B 1, 7a Massot & Werner, B 1, 7a

Gas- & Wasserleitungs-Geschäft

empfehlen ihr reichhaltiges bedeutend vergrößertes Lager in

Beleuchtungsgegenständen

wie:

Zugkronen (Suspensions), Kronen (Lustres)
Zug- u. Stoch-Lampen, Wandarme etc. für Gas- u. elektr. Licht

Bade-Einrichtungen, Closets, Wannen etc.

Telephon Nr. 239 für Mannheim. 91408

Filiale in Ludwigshafen: Kaiser Wilhelmstr. 16. (Teleph. Nr. 53.)

Weinig & Lill

N 4, 11

N 4, 11

empfehlen ihr für die höchsten Anforderungen eingerichtetes Atelier
zur Herstellung passender Geschenke für

== Weihnachten. ==

Für obige Zeit bestimmte Aufträge bitten wir, behufs pünktlicher
Lieferung, rechtzeitig uns überweisen zu wollen.

Es zeichnen

Hochachtungsvoll

59599

Weinig & Lill

N 4, 11

photogr. Atelier

N 4, 11,

Erste Mannheimer Geschäftsbücher-Fabrik

A. Löwenhaupt Söhne

Kaufhaus, N 1, 9.

(gegründet 1844)

Telephon 200.

Beste eingerichtete
Buchbinderei.

Accidenz-Druckerei.

Finiranstalt.



Vorzügl. maschinelle
Einrichtung.

21 Hilfsmaschinen
mit Motorentrieb.

größte Drahtstichtmaschine

empfehlen ihr großes Lager von Geschäftsbüchern (nach Hannover'scher Art gefertigt
in soliden und geschmackvollen Einbänden.

Extraanfertiigungen (Specialität: amerik. Journalen)
werden in kurzer Zeit geliefert.

Copirbücher (Ia. Qualität) sowie Bureauartikel
in reichhaltiger Auswahl.

Verkaufs-Niederlage von F. Soennecken in Bonn — Aug. Zeiss & Co. in Berlin,
C. Schleicher & Schüll, Düren, zu Originalpreisen franco.

NB. Bestellungen für das neue Geschäftsjahr wollen gefl. baldmöglichst erteilt werden,
um solche in gewohnter Weise prompt ausführen zu können. 89185

Joh. Heinr. Gschwindt,

C 1, 8

C 1, 8

empfehlen zu Weihnachtsgeschenken ein reichhaltiges

Lager von 92007

Eleganten Briefpapieren in Cassetten,
Portefeuilles, Leder- u. Broncewaaren etc.

Für die bevorstehende

Weihnachts-Bäckerei

besonders vorzüglich geeignet

Müller's Kokosnussbutter

Preis das Pfund 65 Pfennig

ist in stets frischer Waare zu haben bei:

Julius Galling & Co.,

G 2, 2.

Ernst Danzmann, N 3, 12.

Deinrich Chret, S 4, 4.

G. Galenjak, J 7, 10.

W. Heidenreich, H 2, 1.

Joh. Hammer, M 2, 12.

J. D. Kern, C 2, 10 u. 11.

H. Menges, N 3, 15.

Joh. Schreiber, T 1, 6 u. 7.

Filiale: Neuer Stadttheil,
Altenhorn und Filiale
Neckargärten, ZF 1, 1.

lowe & Schweningerstr. 18a.

Gebr. Koch, F 5, 10, H 2, 6

u. H 8, 19, ferner R 4, 20

J. Koch's Nachf. sowie

ZC 2, 14b neuer Stadt-

theil, S. Lehmann.

Jacob Walthar, K 2, 17.

D. Thomae, D 8, 1a.

Raf. Uhl, M 2, 9.

Carl Varger, ZE 1, 18,

Neckargärten.

J. G. Volz, N 4, 22.

C. Pfefferkorn, P 3, 1.

Ph. Quandt, D 2, 9.

G. M. Habermater, M 5, 12

Carl Müller, R 3, 10 und

Filiale Lindenhof.

C. Struve, G 8, 5.

Adolf Leo, E 1, 6.

W. Horn, D 5, 14.

Johann Menold, Mählan.

Louis Robert, R 1, 1.

Josef Pfeiffer, E 5, 1 u. 2.

Wilhelm Kern, A 3, 5.

Georg Hirschwender, R 1, 7

Bieger & Dast, Zaitenstr. 11a.

Herd. Schottler, E 5, 12.

Hermannsdörfer, J 5, 3.

Franz Seiler, K 1, 8a.

Jos. Schneider, G 3, 16.

Gg. Dieg, G 2, 8.

J. M. Sack & Co., F 2, 2.

Jac. Lichtenthaler, B 5, 10.

David Wagner, K 3, 11d.

Aug. Scherer, L 14, 1.

J. Sch. 4 2, 13.

G. M. Daub, T 5, 14.

B. Trautner, E 2, 3.

Gebr. Müller, T 6, 2 1/2.

Gebr. Zipperer O 6, 3 u. 4

G. M. Kocher in Weinheim.

C. V. Stenz in Ladenburg.

Sig. Wolfgang in Hock-

heim, 85084

Louis Robert, Filiale, O 4, 13

Oben selbst können Gefäße zum Füllen mit
Kokosnussbutter abgegeben werden.
Man verlange Gebrauchsvorschriften!

Suppentafeln, Erbsenwurst,
Hafergrütze, Hafermehl,
 Erbsen-, Bohnen-, Linsen-Mehl.
 Tapioca etc. etc. 90446
 Dörrgemüse, Julienne.

Hohenlohe'sche Suppeneinlagen.

Dieselben sind wegen der Höhenlage und der Art des landwirthschaftl. Betriebs der Gegend von seltenem Wohlgeschmack und höchster Nährkraft, worauf die zahlreichen, ärztlichen Anerkennungen zurückzuführen sind.

(Man achte genau auf die Firma **Hohenlohe'sche Präservenfabrik Gerabronn, Württemberg.**)

Q 1, 1 Sophie Linf Q 1, 1 Breitestraße

Damen-Mäntel-Fabrik.
Winter-Saison 1890/91.
 Regen-Mäntel Winter-Jaquettes.



In sämtlichen Nouveauté-Stoffen in diesen u. in hundertfachen ähnlichen Ausführungen von 12-65 Mt. Einfachere Rayons in weniger eleganten, doch dauerhaften Stoffen von 5 1/2-12 Mt.

Pelzwaaren.

Großes Lager aller Arten
 Muffe, Boas, Colliers etc.
 zu den billigsten Preisen.

Fünzig verschiedene Ausführungen in engl. Seiden-Plüsch, Götting, Rips, Watelasse, Damaste etc. etc. von 4 1/2-120 Mt.

Durch Hinzuziehung neuer Räumlichkeiten, resp. Vergrößerung meiner Geschäftslokalitäten bin ich im Stande, in jedem einzelnen Artikel die grösste Auswahl zu bringen, hauptsächlich aber sind alle

Neuheiten der Mode, welche auf Schönheit Anspruch machen können, in den besten Geschmacksrichtungen vertreten. 89847

Naether's Reform!

Absol. Sicherh. geg. d. Herabfall d. Kindes durch Selbststürzen od. Nachlässigkeit der Betreuer! Jede besorgte Mutter wählt diesen Stahl. Zu leicht, als hoher Stuhl u. als Fahrstuhl, u. gross, Tisch, reibend, Spielverrichtung u. grossen bunten, unzerbrechlichen Bildern alphabet. Abwechsl. Polster! Unzerst. Nachtschürzel



Als passende Weihnachts-Geschenke bestens empfohlen.

Chr. Jhle,
 G 2, 6 G 2, 6

Billigstes und bestes Kinderpult.



Gleichzeitige Verabreichung von Satz und Lektüre für jede Körpergröße! Bücherkasten! Lau-pult! Schreibstift! Duzens Bandabwägung!

Marktplat. 91931

Grosse Ausstellung aller Artikel.

Für Weihnachts-Einkäufe

empfehle mein mit allen Neuheiten auf das grossartigste ausgestattete Lager in:
Teppichen, Linoleum, Moebelstoffe, Vorhängen, Portièren, Tischdecken, Kameeltaschen, Divandecken, Reisedecken, Bett- & Piquedecken, Manilla, Cocos- und Läuferstoffe.

Weisse, schwarze und farbige Seidenstoffe, Schwarze Waaren, farbige Tuche und Kleiderstoffe, Fertige Unterröcke.

Billigste Preise und reelle Bedienung sichere zu.

A. Ciolina, Kaufhaus.

91117

Total-

Ausverkauf

von Damen- und Kinder-Mänteln, Stoffe, Besatz-Artikeln
 etc. etc. dauert nur bis Ende Dezember. 91886

Berthold Meyer

Mannheim, Planken. Mannheim, Planken.

Das Schuhwaaren-Lager

D. Marcus, Mannheim

F 2, 4 1/2 Marktstraße F 2, 4 1/2

empfiehlt zu ganz ansergewöhnlich billigen Preisen

Filzschuhe

für Damen	M. -60	für Kinder	M. -40
für Herren	-75	für Mädchen	-50
Meltonschuhe mit warmem Futter, Filz- und Ledersohlen			
für Damen	M. 1,-	für Kinder	M. -70
für Herren	1,25	für Mädchen	-80
Filzstiefel mit Lederbesatz	4,-	Meltonschuhe mit Rahmen-	
für Damen	4,-	sohlen und Absatz für Damen	2,25
Filzstiefel mit Led. und	4,50	Lackingschuhe abgest. p. p. t. eie-	
Sachtelebesatz für Damen	4,50	gant, für Damen	2,80
Lackingschuhe mit Sachtele-	8,-	Meltonschuhe mit Ledersohlen	
besatz für Damen, elegant	8,-	und schönem Samstofffutter	3,50

Tanz-, Ball- und Gesellschaftsschuhe von M. 2,50 an.

Lager sämtlicher Sorten feiner Schuhwaaren in eleganter Packform.

Wohlthätigkeits-Instituten und Vereinen, welche armen Kindern Schuhwaaren zum bevorz. den Weihnachtstage beschaffen wollen, räume extra hohen Rabatt ein und tausche nicht passende Schuhwaaren nach dem feste ausbaudlos um. 91439

Anfertigung nach Maass.

Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.

D. Marcus, Mannheim

F 2, 4 1/2 Marktstraße F 2, 4 1/2

gegenüber der unteren Pfarrkirche.

Handschuhfabrik Wilhelm Ellstaetter, Karlsruhe.

Dtail-Verkauf in Mannheim N 3, 78.

Zu Fest-Geschenken

empfehle ich mein auf das reichhaltigste assortirtes Lager in 91583

Glaçe-, Dänischleder- u. Winterhandschuhen, Handschuh-Bons,

sehr passend zu Geschenken.

Neu eröffnet

habe ich in meinem Hause D 3, 8 an den Planken ein **Zweig-Geschäft**

und empfehle dasselbe geneigten Zuspruch. 92189

Joh. Heinr. Gschwindt

C 1, 8 und D 3, 8

Papier- und Schreibwaaren.

General-Agentur und Niederlage der Geschäftsbücher-Fabrik von J. C. König & Ebhardt in Hannover.